

Foto: Fotolia.de

**BG Kliniken -  
Klinikverbund der gesetzlichen  
Unfallversicherung gGmbH**  
Leipziger Platz 1  
10117 Berlin

Tel.: 030 330 960-200  
Fax: 030 330 960-222  
E-Mail: [info@bg-kliniken.de](mailto:info@bg-kliniken.de)  
[www.bg-kliniken.de](http://www.bg-kliniken.de)

## Ethische Fallbesprechung

**BG Kliniken**

## Was ist eine ethische Fallbesprechung?

In der medizinischen Behandlung und Versorgung können ethische Entscheidungskonflikte entstehen.

Die ethische Fallbesprechung ist ein Weg, in konkreten ethischen Konfliktfällen im klinischen Alltag die Entscheidungsfindung zu unterstützen. Wir beachten dabei die geltende Schweigepflicht.

Meist geht es dabei um die Frage, welche Maßnahmen für die betroffene Patientin oder den betroffenen Patienten unter Berücksichtigung ihrer/seiner persönlichen Werteüberzeugungen am besten sind.

Dabei stellen sich z. B. Fragen zu Aufklärung und Einwilligung insbesondere bei nicht einwilligungsfähigen Patientinnen/Patienten, zu Art und Umfang der Behandlung oder zu den persönlichen Vorstellungen der Patientin/des Patienten bezogen auf ein würdiges Sterben.

## Wer kann eine ethische Fallbesprechung anfordern?

Alle an der Behandlung und Versorgung beteiligten bzw. davon betroffenen Personen können eine ethische Fallbesprechung beantragen:

- Patientinnen und Patienten
- Vertreterinnen/Vertreter der Patientinnen und Patienten (Betreuer oder Bevollmächtigte)
- Angehörige
- Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Klinik

Ob es sich um einen Sachverhalt handelt, der für eine ethische Fallbesprechung geeignet ist, entscheidet das Klinische Ethikkomitee.

## Wie läuft eine ethische Fallbesprechung ab?

Die Beratung findet in der Regel auf der Station statt.

Je nach Fragestellung nehmen teil:

- Vertreterinnen/Vertreter aller an der Behandlung und Versorgung beteiligten Berufsgruppen (Ärztinnen/Ärzte, Pflege, Therapie etc.)
- die Patientin/der Patient oder seine Vertretung (rechtliche Betreuung oder Bevollmächtigte)
- Angehörige (sofern von der Patientin/dem Patienten gewünscht)

Die Fallbesprechung wird in der Regel von ein oder zwei qualifizierten Moderatorinnen/Moderatoren geleitet, die nicht Teil des behandelnden Teams sind. Sie helfen dabei, eine nachvollziehbare, ethisch begründete Empfehlung zu finden.

## Woran orientiert sich eine ethische Fallbesprechung?

- Achtung der Menschenwürde
- Beachtung des Patientenwillens und Patientenwohls
- Fürsorgepflicht der Behandelnden

## Wie können Sie eine ethische Fallbesprechung anfragen?

Sie können sich jederzeit an ein Mitglied des Klinischen Ethikkomitees wenden.

Die Namen der Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner und ihre Kontaktdaten finden Sie auf dem beigefügten Einleger.